

Art. 19 - Artikel 145³³ desselben Gesetzbuches, eingefügt durch das Gesetz vom 13. Dezember 2012 und zuletzt abgeändert durch das Gesetz vom 4. Mai 2018, wird durch einen Paragraphen 5 mit folgendem Wortlaut ergänzt:

„§ 5 - Der vom Minister der Finanzen bestimmte Beauftragte erstattet diesem Minister im Rahmen der Beauftragung jedes Jahr Bericht über die im vorhergehenden Jahr zugelassenen Einrichtungen.“

Wir fertigen das vorliegende Gesetz aus und ordnen an, dass es mit dem Staatssiegel versehen und durch das *Belgische Staatsblatt* veröffentlicht wird.

Gegeben zu Brüssel, den 2. Mai 2019

PHILIPPE

Von Königs wegen:

Der Vizepremierminister und Minister der Finanzen
A. DE CROO

Mit dem Staatssiegel versehen:

Der Minister der Justiz
K. GEENS

SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

[C - 2021/41364]

**2 MAI 2019. — Loi portant des dispositions financières diverses
Traduction allemande d'extraits**

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande des articles 1er, 223 et 241 de la loi du 2 mai 2019 portant des dispositions financières diverses (*Moniteur belge* du 21 mai 2019).

Cette traduction a été établie par le Service central de traduction allemande à Malmedy.

FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

[C - 2021/41364]

**2 MEI 2019. — Wet houdende diverse financiële bepalingen
Duitse vertaling van uittreksels**

De hierna volgende tekst is de Duitse vertaling van de artikelen 1, 223 en 241 van de wet van 2 mei 2019 houdende diverse financiële bepalingen (*Belgisch Staatsblad* van 21 mei 2019).

Deze vertaling is opgemaakt door de Centrale dienst voor Duitse vertaling in Malmedy.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

[C - 2021/41364]

**2. MAI 2019 — Gesetz zur Festlegung verschiedener
finanzieller Bestimmungen — Deutsche Übersetzung von Auszügen**

Der folgende Text ist die deutsche Übersetzung der Artikel 1, 223 und 241 des Gesetzes vom 2. Mai 2019 zur Festlegung verschiedener finanzieller Bestimmungen.

Diese Übersetzung ist von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen in Malmedy erstellt worden.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST FINANZEN

2. MAI 2019 — Gesetz zur Festlegung verschiedener finanzieller Bestimmungen

PHILIPPE, König der Belgier,

Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Die Abgeordnetenversammlung hat das Folgende angenommen und Wir sanktionieren es:

TITEL I — Allgemeine Bestimmung

Artikel 1 - Vorliegendes Gesetz regelt eine in Artikel 74 der Verfassung erwähnte Angelegenheit.

(...)

TITEL V — Abänderungen des Einkommensteuergesetzbuches 1992 in Bezug auf Pensionssparfonds

Art. 223 - Artikel 145¹¹ des Einkommensteuergesetzbuches 1992, eingefügt durch das Gesetz vom 28. Dezember 1992 und ersetzt durch das Gesetz vom 17. Mai 2004, wird wie folgt ersetzt:

„Art. 145¹¹ - Die Verwaltungsgesellschaft eines gemäß Artikel 145¹⁶ zugelassenen Pensionssparfonds ist dazu verpflichtet, die Aktiva dieses Fonds und die Einkünfte aus diesen Aktiva nach Abzug der Aufwendungen ausschließlich in Investitionen und in Grenzen, die in den nachstehenden Nummern 1 bis 7 erwähnt beziehungsweise festgelegt sind, anzulegen:

1. Höchstens 20 Prozent der betreffenden Aktiva, die nachstehend in den Nummern 2 bis 6 definiert sind, dürfen auf eine andere Währung als Euro lauten.

2. Höchstens 75 Prozent der betreffenden Aktiva dürfen in nachstehenden Grenzen und gemäß nachstehenden Modalitäten in Schuldverschreibungen und andere Schuldtitel, die am Kapitalmarkt gehandelt werden können, in Hypothekendarlehen und in Geldeinlagen investiert werden:

- Sie können investiert werden in Schuldverschreibungen und andere Schuldtitel, die auf Euro oder die Währung eines Mitgliedstaates des Europäischen Wirtschaftsraums lauten und die von einem Mitgliedstaat des Europäischen Wirtschaftsraums, von einer seiner politischen Untergliederungen, von anderen öffentlichen Einrichtungen eines Mitgliedstaates des Europäischen Wirtschaftsraums oder von einer supranationalen Organisation, der ein oder mehrere Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraums angehören, ausgegeben werden oder für die Hauptsumme und Zinsen von einem Mitgliedstaat des Europäischen Wirtschaftsraums, von einer seiner politischen Untergliederungen,

von anderen öffentlichen Einrichtungen eines Mitgliedstaates des Europäischen Wirtschaftsraums oder von einer supranationalen Organisation, der ein oder mehrere Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraums angehören, uneingeschränkt garantiert sind, oder in Hypothekendarlehen, die auf Euro oder die Währung eines Mitgliedstaates des Europäischen Wirtschaftsraums lauten.

- Höchstens 40 Prozent der Gesamtheit dieser Schuldverschreibungen und anderer Schuldtitel, die am Kapitalmarkt gehandelt werden können, dieser Hypothekendarlehen und dieser Geldeinlagen dürfen aus Aktiva bestehen, die auf Euro oder die Währung eines Mitgliedstaates des Europäischen Wirtschaftsraums lauten und die von öffentlich-rechtlichen oder privatrechtlichen Gesellschaften eines Mitgliedstaates des Europäischen Wirtschaftsraums ausgegeben werden, oder aus Geldeinlagen, die mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr in Euro oder der Währung eines Mitgliedstaates des Europäischen Wirtschaftsraums bei einem von einer Aufsichtsbehörde dieses Mitgliedstaates zugelassenen und kontrollierten Kreditinstitut getätigt werden.

- Höchstens 40 Prozent der Gesamtheit dieser Schuldverschreibungen und anderer Schuldtitel, die am Kapitalmarkt gehandelt werden können, dieser Hypothekendarlehen und dieser Geldeinlagen dürfen aus Aktiva bestehen, die auf die Währung eines Staates, der nicht Mitglied des Europäischen Wirtschaftsraums ist, lauten und die von einem Staat, der nicht Mitglied des Europäischen Wirtschaftsraums ist, von anderen öffentlichen Einrichtungen eines Staates, der nicht Mitglied des Europäischen Wirtschaftsraums ist, oder von einer supranationalen Organisation, der kein Mitgliedstaat des Europäischen Wirtschaftsraums angehört, ausgegeben werden oder für die Hauptsumme und Zinsen von einem Staat, der nicht Mitglied des Europäischen Wirtschaftsraums ist, von anderen öffentlichen Einrichtungen eines Staates, der nicht Mitglied des Europäischen Wirtschaftsraums ist, oder von einer supranationalen Organisation, der kein Mitgliedstaat des Europäischen Wirtschaftsraums angehört, uneingeschränkt garantiert sind, oder aus Aktiva mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr, die auf die Währung eines Staates, der nicht Mitglied des Europäischen Wirtschaftsraums ist, lauten und die von öffentlich-rechtlichen oder privatrechtlichen Gesellschaften desselben Staates ausgegeben werden, oder aus Geldeinlagen, die mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr in der Währung eines Staates, der nicht Mitglied des Europäischen Wirtschaftsraums ist, bei einem von einer Aufsichtsbehörde dieses Staates zugelassenen und kontrollierten Kreditinstitut getätigt werden.

3. Höchstens 75 Prozent der betreffenden Aktiva dürfen in nachstehenden Grenzen und gemäß nachstehenden Modalitäten direkt in Aktien und andere mit Aktien gleichsetzbare Wertpapiere investiert werden:

- Höchstens 70 Prozent der Gesamtheit dieser Aktien und Wertpapiere dürfen direkt aus Aktien und anderen mit Aktien gleichsetzbaren Wertpapieren von Gesellschaften des Rechts eines Mitgliedstaates des Europäischen Wirtschaftsraums bestehen, deren Börsenkapitalisierung über 3.000.000.000 EUR oder dem betreffenden Gegenwert in der Währung eines Mitgliedstaates des Europäischen Wirtschaftsraums liegt und die an einem geregelten Markt notiert sind.

- Höchstens 30 Prozent der Gesamtheit dieser Aktien und Wertpapiere dürfen direkt aus Aktien und anderen mit Aktien gleichsetzbaren Wertpapieren von Gesellschaften des Rechts eines Mitgliedstaates des Europäischen Wirtschaftsraums bestehen, deren Börsenkapitalisierung unter 3.000.000.000 EUR oder dem betreffenden Gegenwert in der Währung eines Mitgliedstaates des Europäischen Wirtschaftsraums liegt und die an einem geregelten Markt notiert sind.

- Höchstens 20 Prozent der Gesamtheit dieser Aktien und Wertpapiere dürfen direkt aus nicht auf Euro oder eine Währung eines Mitgliedstaates des Europäischen Wirtschaftsraums lautenden Aktien und anderen mit Aktien gleichsetzbaren Wertpapieren von Gesellschaften des Rechts eines Staates bestehen, der nicht Mitglied des Europäischen Wirtschaftsraums ist, die an einem regelmäßig funktionierenden Markt notiert sind, der unter der Aufsicht von Behörden steht, die von den öffentlichen Behörden eines Mitgliedstaates der Organisation für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung anerkannt sind.

4. Höchstens 10 Prozent der Aktiva dürfen investiert werden (a) auf ein Konto in Euro oder in einer Währung eines Mitgliedstaates des Europäischen Wirtschaftsraums bei einem von einer Aufsichtsbehörde eines Mitgliedstaates des Europäischen Wirtschaftsraums zugelassenen und kontrollierten Kreditinstitut oder (b) in Anteile von Organismen für gemeinsame Anlagen erwähnt in Artikel 52 § 1 Nr. 5 und 6 des Königlichen Erlasses vom 12. November 2012 über Organismen für gemeinsame Anlagen, die die Bedingungen der Richtlinie 2009/65/EG erfüllen, oder in Artikel 35 § 1 Nr. 5 und 6 des Königlichen Erlasses vom 25. Februar 2017 über bestimmte öffentliche alternative Organismen für gemeinsame Anlagen und ihre Verwaltungsgesellschaften und zur Festlegung verschiedener Bestimmungen, die gemäß der Verordnung (EU) 2017/1131 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Juni 2017 über Geldmarktfonds hauptsächlich in Geldmarktinstrumente und flüssige Mittel investieren.

5. Höchstens 10 Prozent der betreffenden Aktiva dürfen investiert werden in andere Wertpapiere und Geldmarktinstrumente wie in Artikel 52 § 2 des Königlichen Erlasses vom 12. November 2012 über Organismen für gemeinsame Anlagen, die die Bedingungen der Richtlinie 2009/65/EG erfüllen, oder in Artikel 35 § 2 des Königlichen Erlasses vom 25. Februar 2017 über bestimmte öffentliche alternative Organismen für gemeinsame Anlagen und ihre Verwaltungsgesellschaften und zur Festlegung verschiedener Bestimmungen erwähnt.

6. Höchstens 20 Prozent der betreffenden Aktiva dürfen investiert werden in Anteile von Organismen für gemeinsame Anlagen erwähnt in Artikel 52 § 1 Nr. 5 und 6 des Königlichen Erlasses vom 12. November 2012 über Organismen für gemeinsame Anlagen, die die Bedingungen der Richtlinie 2009/65/EG erfüllen, oder in Artikel 35 § 1 Nr. 5 und 6 des Königlichen Erlasses vom 25. Februar 2017 über bestimmte öffentliche alternative Organismen für gemeinsame Anlagen und ihre Verwaltungsgesellschaften und zur Festlegung verschiedener Bestimmungen, deren ausschließlicher Zweck gemeinsame Anlagen von Finanzmitteln, die bei der Öffentlichkeit beschafft wurden, in Aktiva erwähnt in Nr. 2 und/oder 3 sind.

7. Die betreffenden Aktiva, die weiter oben in den Nummern 2 bis 6 beschrieben sind und auf eine andere Währung als Euro lauten, dürfen für das Kursrisiko ganz oder teilweise durch derivative Finanzinstrumente abgesichert werden, sodass der abgesicherte Anteil für die Bestimmung des in Nr. 1 erwähnten Höchstsatzes nicht berücksichtigt wird."

TITEL IX (FRÜHERER ART. VII) — Inkrafttreten

Art. 241 - Die Bestimmungen des vorliegenden Gesetzes treten gemäß dem allgemeinen Recht in Kraft, mit Ausnahme der Bestimmungen von Artikel 22 und mit Ausnahme von Titel IV, der am 1. Januar 2020 in Kraft tritt.

Wir fertigen das vorliegende Gesetz aus und ordnen an, dass es mit dem Staatssiegel versehen und durch das *Belgische Staatsblatt* veröffentlicht wird.

Gegeben zu Brüssel, den 2. Mai 2019

PHILIPPE

Von Königs wegen:

Der Vizepremierminister und Minister der Finanzen

A. DE CROO

Mit dem Staatssiegel versehen:

Der Minister der Justiz

K. GEENS

SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

[C – 2021/31359]

25 AVRIL 2021. — Arrêté royal visant l'octroi de subventions par l'Agence fédérale pour l'accueil des demandeurs d'asile dans le cadre d'un projet ou d'une activité

PHILIPPE, Roi des Belges,

A tous, présents et à venir, Salut.

Vu la loi du 16 mars 1954 relative au contrôle de certains organismes d'intérêt public;

Vu la loi du 22 mai 2003 portant sur l'organisation du budget et de la comptabilité de l'Etat fédéral, les articles 121 à 124;

Vu la loi du 12 janvier 2007 sur l'accueil des demandeurs d'asile et de certaines autres catégories d'étrangers, les articles 54 à 61 ;

Vu l'avis de l'Inspection des Finances, donné le 04 janvier 2021 ;

Sur la proposition du Secrétaire d'Etat à l'Asile et la Migration, chargé de la Loterie nationale, adjoint à la Ministre de l'Intérieur, des Réformes institutionnelles et du Renouveau démocratique,

Nous avons arrêté et arrêtons :

Article 1^{er}. L'Agence Fédérale pour l'Accueil des Demandeurs d'Asile octroie pour la période du 1^{er} janvier 2021 au 31 décembre 2021, les subventions suivantes aux partenaires suivants pour l'exécution d'un projet ou d'une activité relatif à l'aide matérielle octroyée aux bénéficiaires de l'accueil prévues dans ladite loi et des objectifs fixés dans la note de politique générale sur l'accueil des demandeurs d'asile et d'autres bénéficiaires de l'accueil :

FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

[C – 2021/31359]

25 APRIL 2021. — Koninklijk besluit tot toekenning van subsidies door het Federaal Agentschap voor de opvang van Asielzoekers in kader van een project of activiteit

FILIP, Koning der Belgen,

Aan allen die nu zijn en hierna wezen zullen, Onze Groet.

Gelet op de wet van 16 maart 1954 betreffende de controle op sommige instellingen van openbaar nut;

Gelet op de wet van 22 mei 2003 houdende organisatie van de begroting en van de comptabiliteit van de federale Staat, de artikelen 121 tot 124;

Gelet op de wet van 12 januari 2007 betreffende de opvang van asielzoekers en van bepaalde andere categorieën van vreemdelingen, de artikelen 54 tot 61;

Gelet op het advies van de Inspectie van Financiën, gegeven op 4 januari 2021;

Op de voordracht van de Staatssecretaris van Asiel en Migratie, belast met Nationale Loterij, toegevoegd aan de Minister van Binnenlandse Zaken, Institutionele Hervormingen en Democratische Vernieuwing,

Hebben Wij besloten en besluiten Wij :

Artikel 1. Het Federaal Agentschap voor de Opvang van Asielzoekers kent voor de periode van 1 januari 2021 tot en met 31 december 2021, de volgende subsidies toe aan de volgende partners ter uitvoering van een project of activiteit betreffende de materiële hulp die wordt toegekend aan de begunstigde van de opvang en de doelstellingen die werden vastgelegd in de algemene beleidsnota betreffende de opvang van asielzoekers en andere begunstigten van opvang:

Bénéficiaire	Nom du projet	Montant subsidié	Begunstigde	Naam van het project	Bedrag subsidie
Universiteit Gent	Evaluatie van de Fedasil website	€ 71.324,96	Universiteit Gent	Evaluatie van de Fedasil website	€ 71.324,96
CAW Brabantia	Xtra MENA	€ 93.033,00	CAW Brabantia	Xtra MENA	€ 93.033,00
Doof Vlaanderen	Toegankelijkheid van het opvangnetwerk: bruggen bouwen tussen hulpverleners en dove/slechthorende asielzoekers	€ 82.084,74	Doof Vlaanderen	Toegankelijkheid van het opvangnetwerk: bruggen bouwen tussen hulpverleners en dove/slechthorende asielzoekers	€ 82.084,74
Universiteit Gent	Webcamtolken : Pilootproject webcamtolken in het fedasilnetwerk	€89.652,14	Universiteit Gent	Webcamtolken : Pilootproject webcamtolken in het fedasilnetwerk	€89.652,14
Association des Compagnons Bâtisseurs asbl	Terre de cultures	€ 20.267,72	Association des Compagnons Bâtisseurs asbl	Terre de cultures	€ 20.267,72
Katholieke Universiteit Leuven (IMS)	Fedasil, tussen feiten, frames en fake news	€ 87.382,71	Katholieke Universiteit Leuven (IMS)	Fedasil, tussen feiten, frames en fake news	€ 87.382,71
UC Limburg vzw	ReConnectED	€ 80.678,44	UC Limburg vzw	ReConnectED	€ 80.678,44
Tumult vzw	Wereldspelers 2.0.	€ 51.282,31	Tumult vzw	Wereldspelers 2.0.	€ 51.282,31
Guides Catholiques de Belgique asbl	Guides et Fedasil	€ 39.540,57	Guides Catholiques de Belgique asbl	Guides et Fedasil	€ 39.540,57